

TSV Buchen heißt der neue und alte Stadtmeister

18.07.2016 19:51 von Albrecht Morast

Bericht von Albrecht Morast



Zu einer Neuauflage des letztjährigen Endspiels um die Buchener Stadtmeisterschaften kam es am gestrigen Sonntagabend, als sich der TSV Buchen und der TSV Götzingen im Finale um die 42. Stadtmeisterschaft gegenüberstanden. Konnte sich Buchen vor knapp einem Jahr deutlich mit 5:1 durchsetzen, versprachen die 60 Minuten gestern Abend einen außerordentlich hohen Unterhaltungswert beim 4:3 (2:3) Erfolg der Buchener Spieler.

Wer dachte, das Finale zwischen dem Landes- und Kreisligisten würde eine klare Angelegenheit werden, wurde schnell eines Besseren belehrt. Vor zahlreichen Zuschauer ging der „Heim-TSV“ mit der ersten Gelegenheit gleich in Führung (2. Minute). Stadionsprecher Jonas Aumüller, der normalerweise das Trikot der rot-weißen trägt, war mit seiner Begrüßungsansprache noch nicht zu Ende, als Felix Holderbach Buchens Torwart Enrico Hilbert überwand. Götzingen hatte Anspiel, verlor gleich das Spielgerät, setzte energisch nach und Mike Rösch schickte den gestarteten Felix Holderbach, der vollendete.

Im ersten Durchgang fielen die fünf Tore fast im Fünfminutentakt

Munter ging die Partie weiter. Die Heimmannen zogen sich in die eigene Hälfte zurück und ließen dadurch den Favoriten in seiner eigenen Hälfte unbehindert agieren. Buchens Neuzugang Christopher Schwing sorgte mit seinen präzisen Zuspielen stets für Gefahr. Eine solche Flanke fand den Weg zu Buchens Toptorjäger David Reimann, welcher zum 1:1 traf (7.). Als der designierte Titelverteidiger fünf Minuten später 2:1 in Führung ging, schien Buchen frühzeitig auf der Siegerstraße angekommen zu sein.

Trotz des Rückstands zog sich Götzingen weiterhin zurück und lauerte auf Konter. Ähnlich wie das schnelle erste Tor, fiel auch Götzingens zweiter Treffer. Wieder war es Mike Rösch, der Felix Holderbach in Szene setzte und den Ausgleich markierte (20.). Der kurzweilige erste Durchgang wurde mit der 3:2 Führung der Fortunen gekrönt. Abermals war es das Kombinationsspiel, diesmal eingeleitet von Felix Holderbach, über Mike Rösch und Felix Holderbach, welcher seinen dritten Treffer im ersten Spielabschnitt erzielte.

Im zweiten Durchgang drehte Buchen die Partie

Nach der Pause nahm erneut der TSV Buchen das Zepter in die Hand, zumal bei Götzingen die Kräfte als auch die Konzentration schwanden. Keine fünf Minuten war die zweite Spielhälfte alt, als Buchens David Reimann die knappe Führung egalisierte und zum 3:3 Ausgleich traf. Der Landesligist erarbeitete sich immer mehr Möglichkeiten heraus, wobei Christian Müllers Kopfball knapp über den Querbalken flog.

Der 4:3 Endstand für Buchen fiel in der 48. Minute nach einem Kopfballtreffer, was auch das Endergebnis nach interessanten 60. Minuten war.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurde der alte und neue Stadtmeister TSV Buchen für den Erfolg geehrt. Ebenfalls geehrt wurden Felix Holderbach und Mike Rösch. Felix Holderbach sicherte sich mit stolzen acht Treffern die Torjägerkrone und Mike Rösch wurde von den Trainern zum besten Spieler des Turniers gekürt.